

Die Ringeltaube



Die Ringeltaube ist die größte der 4 bei uns vorkommenden Taubenarten.

Diese Taubenart ist in ganz Europa verbreitet und der Bestand wird in Deutschland auf ca. 5 Mio. Vögel geschätzt.



Die Ringeltaube, die ihren Namen dem weißen ringelförmigen Halsfleck verdankt, hat eine Größe von etwa 40 cm und ein Gewicht von ca. 500 Gramm. Sie lebt gerne in offenen Feldlandschaften aber auch in Wäldern und zunehmend in der Nähe menschlicher Siedlungen.



Die Ringeltaube lebt in Einehe, das heißt, wenn sich ein Paar gebildet hat, bleiben sie ein Leben lang zusammen. Von März bis Oktober finden 2 - 3 Bruten statt. Das Gelege besteht fast immer aus 2 rein weißen Eiern, die zwischen 16 und 17 Tagen bebrütet werden. Die Jungen bleiben gut 4 Wochen im Nest und sind nach etwa 35 Tagen flugfähig.

Die Nahrung der Tauben ist recht vielseitig und richtet sich nach dem jahreszeitlichen Angebot. Im Frühjahr steht Blattgrün, im Sommer Getreide- und Samenkörner, im Herbst Eicheln und Bucheckern, im Winter Kohl- und Rapsblätter auf ihrem Speiseplan.

Übrigens:

Habt ihr gewusst, dass der Nahrungsbedarf der Ringeltaube bei rund 50 Gramm am Tag liegt?